
Subject: Shedding nach Fieber, leichte Kopfhautentzündung: Kortison oder alternative?

Posted by [_wolf_](#) on Tue, 26 Jun 2012 18:25:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

kurz zu mir:

ich nehme seit ca. 13 jahren fin, wobei ich gar nimmer weiß, ob es überhaupt noch wirkt. glaubs eher nicht. NW hatte ich praktisch nie. die AGA hat sich ein wenig voran geschlichen im lauf der jahre.

seit 2,5 jahren verfolge ich heftig interssiert die diversen empfehlungen und berichte in diesem forum bezüglich HA-stopp & regrow. dank der vielen guten tipps konnte ich den HA stoppen & auch recht schön wieder dichte aufbauen (MSM, virtamine, mineralien, ket, teebaumöl, usw.). bin an sich guter dinge, was mein haar betrifft dank der jüngsten erfolge.

vor 2 monaten hatte ich leider eine schwere entzündung mit fast 40 fieber, danach musste ich auch noch ein heftiges antimykoticum schlucken.

seit 2 wochen dann von einem tag auf den andren heftiges shedding. der dermatologe meint, da wären durch das fieber und medis die follikel vieler haare in ruhe gegangen (anagenphase unterbrochen) und wären jetzt 'synchronisiert'. es fallen mir hauptsächlich haare aus den partien aus, wo ich stetigen regrow (oberkopf) hatte. seitlich auch, aber weniger. insgesamt wird mein haar seitdem am gesamten kopf dünner.

also ziemlich shocking, aber ich werf jetzt wie ein wilder NEMs ein, damit die follikel ja brav weiter machen. lt. laborbefund ist bei hormonen, mineralien und vitaminen alles okay, bis auf vit.d, das zu niedrig ist. cortsol im oberen normbereich (stress hatte ich auch noch).

dann hat er noch festgestellt, dass meine kopfhaut oben leicht entzündet & etwas fettig ist. ein paar schuppen hat er auch entdeckt.

er hat mir jetzt ein kortisonhaltiges wässerchen gegeben, das ich 2x wöchentlich auf die rübe geben soll. das teebaumöl soll ich mal eine weile lassen, weil er da allergiereaktion vermutet. diese entzündung habe ich immer wieder, mal mehr, mal weniger (gehört wohl zur AGA). hatte bisher aber wenig auswirkung auf HA. durch die ständige belastung scheinen aber die haarwurzeln geschwächt, weshalb das fieber sie in pause geschickt zu haben scheint.

wie werde ich die entzündung am besten (endgültig?) los?

kortison wird vermutlich rasch helfen, aber auch schaden anrichten, wenn ich das recht sehe. ich habe das forum heftigst durchsucht und bin mir nicht ganz sicher, was die beste alternative sein könnte.

ich werde wohl mal auf jeden den ket-anteil im shampoo erhöhen (mischte bisher 1 anteil ket mit 9 teebaumöl). das ist das eine.

das andre ist:

soll ich kortison auftragen oder besser lassen?

soll ich teebaumöl mal weglassen?

womit sollte ich gegen die entzündung vorgehen (außer mit fin & den oben beschriebenen nems)?

cetirizin hab ich schon mal bestellt. mein bruder, der alte allergiker hat nämlich weniger AGA als ich. ob das wohl nur an seinen genen liegt, oder doch an den mittelchen, die er so schluckt...?
